

# FORUM Schwoich

Nr. 67 / Dez 2017



DIE INFORMATIONS-ZEITUNG DER GEMEINDE SCHWOICH

Amtliche Mitteilung an einen Haushalt • Zugestellt durch Postat



*MIT EINIGEN EINDRÜCKEN AUS DEM ADVENT IN SCHWOICH wünscht auch die Redaktion des „Forums“ auf diesem Weg allen Leserinnen und Lesern unserer Gemeindezeitung ein ruhiges, friedliches Weihnachtsfest und im neuen Jahr viel Freude, Energie und vor allem Gesundheit!*

*Hermann Nageler*



Gemeinderat und Bürgermeister wünschen allen Schwoicherinnen und Schwoichern ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2018!





## Liebe Schwoicherinnen und Schwoicher!

Im Rahmen der Gemeindeversammlung Anfang Dezember durfte ich im Gasthof Neuwirt vor zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörern wieder Rechenschaft über das zu Ende gehende Jahr geben und auch die nächsten Projekte vorstellen. Im Folgenden möchte ich einige markante Punkte ansprechen.

Die Planungen für das Jahr 2018 sind bereits abgeschlossen, und das **Budget** soll in der Gemeinderatssitzung am 18. Dezember beschlossen werden. Auch für 2018 war die Budgetierung aus den allseits bekannten Gründen schwierig. Allein die bereits vorgegebenen Ausgaben belasten unser Budget mit einem Anteil von über 80%!

2017 wurde der **Kabinenbau** beim Fußballplatz abgeschlossen und mit dem Bau des **Oberflächenwasserkanals „Moosham“** begonnen. Der Kanalbau

„**Außere Höhe**“ musste – vor allem wegen der aufwändigen Genehmigungsverfahren – auf 2018 verschoben werden. Dafür konnte ein umfassendes Asphaltierungsprogramm realisiert werden. Auch der Bau der Polytechnischen Schule in Kufstein mit Schwoicher Beteiligung ist abgeschlossen.

Außerdem sind die Planungen für den **Neubau eines Kindergartens** in Schwoich schon so weit fortgeschritten, dass mit einem Baubeginn im Frühjahr 2019 zu rechnen ist.

Große Sorge bereitet uns nach wie vor die **Verkehrssituation** auf dem Dorfplatz. Mittlerweile wurde ein Konzept ausgearbeitet, das jetzt dann Zug um Zug umgesetzt werden soll. Auch wenn es künftig Einschränkungen geben wird – im Sinne der Sicherheit unserer Kinder hoffe ich auf Verständnis der Verkehrsteilnehmer!

Das **Siedlungsprojekt „Stöffl“** steht nach wie vor in den Startlöchern, und ich möchte nicht verhehlen, dass es mir zu langsam voran geht. Durch die Beteiligung des Bodenfonds des Landes Tirol müssen allerdings viele Fragen vorab geklärt und Planungen abgeschlossen sein, bevor wir mit Konkretem an die Öffentlichkeit gehen können.

Im laufenden Jahr wurden in unserer Gemeinde bereits 32 Kinder geboren, und ich durfte den stolzen Eltern zu ihrem Nachwuchs gratulieren. Neu in Schwoich: In Zukunft können die Eltern als kleines Präsent der Gemeinde zwischen einem gut gefüllten Wickelrucksack oder einem Windelgutschein wählen.

Ende September des kommenden Jahres findet in Tirol die **Straßen-Rad-Weltmeisterschaft** statt. Die Planungsarbeiten werfen bereits ihre Schatten voraus,

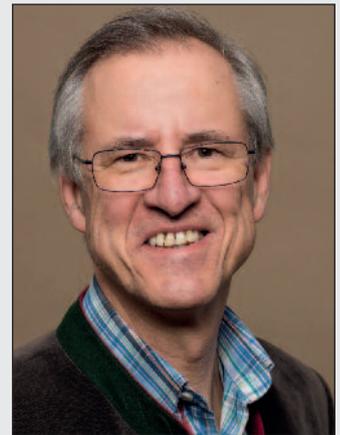


Foto: R. Möllinger

denn an vier Tagen werden die Rennen auch durch unsere Gemeinde Schwoich führen. Genauere Informationen erfolgen rechtzeitig!

Die letzte Ausgabe unseres „Forums“ in diesem Jahr möchte ich dazu nutzen, allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2018 zu wünschen!

Euer Bürgermeister  
Josef Dillersberger

## Ehrenamt: Fünf Schwoicher ausgezeichnet



Die Schwoicher Geehrten mit LH Günther Platter, BH Christoph Platzgummer und Bgm. Josef Dillersberger.

Am 20. September wurden im Congress Centrum Alpbach ehrenamtlich tätige Personen aus dem Bezirk Kufstein von Landeshauptmann Günther Platter mit der Tiroler Ehrenamtsnadel ausgezeichnet – darunter auch fünf Vertreter aus Schwoich.

„Ehrenamtliches Engagement ist eine Säule unserer Gesellschaft. Die Geehrten leisten mit ihrem Einsatz einen wichtigen Beitrag

zum Ansehen unseres Landes“, zollte Platter den 120 geehrten Personen höchste Anerkennung. Mit der Ehrung soll die Vorbildwirkung von ehrenamtlich Tätigen hervorgehoben werden, um weitere TirolerInnen und insbesondere die Jugend für die Freiwilligenarbeit zu begeistern.

Auch aus der Gemeinde Schwoich wurden an diesem Abend fünf Personen für ihr Eng-

agement ausgezeichnet:

**Franz Kaindl** (Obmann des Fußballclubs RiederBau), **Anton Lengauer-Stockner** (Obmann des Wintersportvereins, Sektion Nordisch), **Christian Lengauer-Stockner** (Obmann der Bundesmusikkapelle), **Regina Payr** (Obfrau der Katholischen Frauenbewegung), **Matthias Schmid** (Oberleutnant und Hauptmann-Stellvertreter der Schützenkompanie).

Das nächste  
Schwoicher  
„Forum“  
erscheint  
im März 2018

Sprechstunden des  
Bürgermeisters  
im Gemeindeamt

Bgm. Josef Dillersberger  
ist zu folgenden  
Sprechstunden im  
Gemeindeamt anzutreffen:  
Montag, Dienstag,  
Donnerstag, Freitag  
von 11-12 Uhr  
und nach Vereinbarung.

Telefon: 58113-10 oder  
0664/381 7766  
e-mail:  
j.dillersberger@tirol.com  
buergermeister@  
schwoich.at

# Schwoich bekommt einen neuen Kindergarten

Im Rahmen der Gemeindeversammlung am 4. Dezember zog Bgm. Josef Dillersberger wieder Bilanz über das abgelaufene Jahr und gab einen Ausblick auf die kommenden Vorhaben.

Zunächst der obligate Blick auf's Budget: 5,56 Mio. Euro waren für 2017 veranschlagt, 5,93 Mio. sind es für das Jahr 2018. Rund 3,64 Mio. davon sind im ordentlichen Haushalt fix gebunden, lediglich über € 465.600 kann Schwoich frei verfügen – das sind 19%.

€ 794.700 hat die Gemeinde heuer an eigenen Steuern eingenommen, für 2018 sind € 842.000 eingeplant (davon 630.000 Euro Kommunalsteuer). An Abgabenertragsanteilen fließen im kommenden Jahr rund € 2,1 Mio. nach Schwoich, die Mittel aus dem Gemeindeausgleichsfonds und Landeszuschüsse summieren sich auf € 513.500.-.

Erfreulich niedrig der Verschuldungsgrad der Gemeinde, dieser beträgt 16,26% (der Bezirksschnitt liegt bei 20%, der Landesschnitt bei 28%). Schwoich gehört damit zu den 21% der gering verschuldeten Gemeinden Tirols.

## Teure Gesundheit

Wie „wertvoll“ die Gesundheit ist, lässt sich auch an den Budgetzahlen ablesen: Im Jahr 2018 steuert Schwoich € 145.000 für den Betriebsaufwand des BKH Kufstein bei, € 363.000 fließen in den Tiroler Gesundheitsfonds. Behinderten- und Sozialhilfebeitrag summieren sich auf € 285.400 und die Jugendwohlfahrt auf € 41.300. Rettung und Notarzt schlagen mit € 21.100 zu Buche, der Sozialsprengel erhält € 35.300.

Die Abwasserbeseitigung kostet die Gemeinde € 483.100, in den Abwasserverband zahlt Schwoich



Der Bau des Oberflächenwasserkanals „Moosham“ wurde heuer begonnen und wird 2018 abgeschlossen.

€ 132.000, die Kosten für die Wasserversorgung belaufen sich auf € 90.500, für die Müllbeseitigung muss die Gemeinde € 121.450 aufbringen (diesen Ausgaben stehen auch Einnahmen gegenüber).

Außerdem zahlt Schwoich 170.900 Euro für die Volksschule, 377.900 für den Kindergarten und 19.000 für die Einrichtung „Raupeleinchen“. Der Betriebsaufwand für die Neuen Mittelschulen Kufstein und Wörgl beträgt € 90.300, für die Musikschule werden € 58.700 fällig.

Als Klimabündnis-Gemeinde hat Schwoich seit 2011 27 Solar- und 39 Photovoltaik-Anlagen sowie 177 E-Bikes und vier E-Fahrzeuge mit insgesamt 63.381 Euro gefördert.

## Was ist 2017 passiert?

2017 wurde der Kabinenbau beim Fußballplatz abgeschlossen und

mit dem Bau des Oberflächenwasserkanals „Moosham“ begonnen, der nächstes Jahr abgeschlossen wird. Der Kanalbau „Äußere Höhe“ musste auf 2018 verschoben werden. Dafür konnte ein umfassendes Asphaltierungsprogramm realisiert werden, auch der Bau der Polytechnischen Schule in Kufstein (mit Schwoicher Beteiligung) ist abgeschlossen. Und am Gewerbegebiet Egerbach wurde das neue Innovations- und Kompetenzzentrum des Unternehmens „Vahle Deto“ eröffnet.

## Was ist 2018 geplant?

Dillersberger skizzierte auch die wichtigsten Vorhaben im kommenden Jahr: So wird die Gemeinde den Neubau eines Kin-

dergartens in Angriff nehmen. Die Planungen sind schon so weit fortgeschritten, dass mit einem Baubeginn im Frühjahr 2019 zu rechnen ist, die Fertigstellung ist für 2020 geplant.

Auf den sogenannten „Stöfl-Gründen“ in Sonnendorf wird bekanntlich gemeinsam mit dem Tiroler Bodenfonds auf einem Hektar Grund ein Siedlungsprojekt entwickelt. Mittlerweile hat ein Architekten-Wettbewerb stattgefunden, über alle weiteren Schritte wird es zur Information der Bevölkerung im Februar eine Bürgerversammlung geben.

Ein anderes Thema ist unterdessen vorläufig erledigt: Am Hof „Örlach“ von Toni Rieder sind keine Flüchtlinge mehr untergebracht.

## Landessieg für Schwoicher Lehrling

Toller Erfolg für einen Schwoicher Lehrling: Der 18jährige Benjamin Bichler hat beim Landeslehrlingswettbewerb 2017 einen Landes-sieg errungen! Bichler steht im 2. Lehrjahr bei der Fa. Sandoz und absolviert eine Ausbildung im Bereich Metalltechnik und Maschinebautechnik. Bei der Preisverleihung in der Wirtschaftskammer in Kufstein gratulierten Bezirksstellenleiter Mag. Peter Wachter, Bgm. Josef Dillersberger, Sandoz-Ausbildungsleiter Michael Höfner und WK-Obmann Martin Hirner (von links).



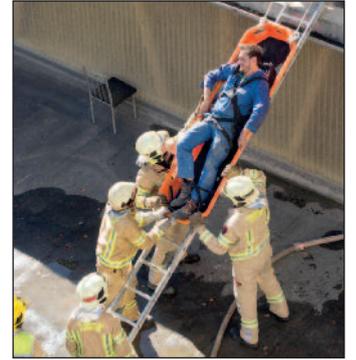


## Gold, Silber und Bronze für unsere Feuerwehr!



Vier Gruppen der Freiwilligen Feuerwehr Schwoich haben am 7. Oktober mit großem Erfolg beim 15. Atemschutzbewerb des Bezirkes Kufstein am Gelände der Bergbahnen in Scheffau teilgenommen. Dabei erreichte je eine Gruppe das Atemschutz-Lei-

stungsabzeichen in Bronze und Silber, zwei Gruppen konnten sogar das Abzeichen in Gold erringen! Im Bild unsere erfolgreichen Florianijünger mit Kommandant Peter Payr (rechts) und seinem Stellvertreter Martin Steinbacher.



Am 14. Oktober fand der Bezirksübungstag 2017 statt. Am Gelände des SPZ Zementwerkes Eiberg konnten alle Feuerwehren und die Rettungsorganisationen des Bezirkes den ganzen Tag die verschiedensten Szenarien möglichst realitätsnah üben. Je nach Anforderung wurden alle Feuerwehren zu bis zu acht „Einsätzen“ alarmiert. Eine tolle Möglichkeit, die Zusammenarbeit der verschiedenen Wehren zu stärken.

## Neue „Tiroler Schule“ für Indien



Das Direktoren-Ehepaar Rama Rao (rechts) und Padmanabha Rao mit Peter Lengauer-Stockner bei der Eröffnung der neuen Tiroler Schule.

Peter Lengauer-Stockner führt sein Hilfsprojekt in Indien weiter. Mittlerweile hat der Schwoicher Zimmermeister mit Hilfe von Spendengeldern und der Organisation „Lernleitern ins Leben“ bereits die dritte Schule errichten lassen. Die Tiroler Schule in Rishi Valley konnte am 15. September übergeben werden. Und sie ist eine ganz besondere, wie Lengauer-Stockner berichtet: „Es handelt sich um die

erste Vorschule, und diese ist nun ein Vorzeigeprojekt für den ganzen Bundesstaat Andhra Pradesh mit ca. 49 Millionen Einwohnern. Dieser Bundesstaat hat sich heuer entschlossen, das gesamte Schulsystem auf Lernleitern umzustellen, aber auch die Vorschulen flächendeckend auszubauen.“ Mehr Informationen und Bilder gibt es auf der Homepage [www.lernleitern-ins-leben.de](http://www.lernleitern-ins-leben.de)

## Schwoicher Honig in aller Munde



Die erfolgreichen Schwoicher Imker. Von links: Christoph und Markus Klingler, Hans Georg Egerbacher, Christine Kaltenhauser und Sebastian und Florian Steinbacher.

Zum achten Mal wurden heuer die besten Honige Tirols prämiert. 310 Proben aus Nord- und Osttirol wurden eingereicht, erfreulicherweise haben auch einige Mitglieder des Schwoicher Bienenzuchtvereins eine Auszeichnung erhalten. Außerdem konnten auch bei der Honigprämierung in Wieselburg zwei Schwoicher Imker die Jury mit ihren Produkten überzeugen.

Alle Honigproben wurden im Labor auf Werte wie Wassergehalt, Leitfähigkeit oder Sauberkeit untersucht. Zusätzlich erfolgte eine sensorische Bewertung durch eine Fachjury sowie eine Kontrolle

der Aufmachung und Etikettierung. Dabei konnten unsere Imker mit ihren Produkten die strengen Qualitätskriterien erfüllen und wurden mit Gold und Silber prämiert:

Hans Georg Egerbacher, Sebastian und Florian Steinbacher sowie Christine Kaltenhauser (alle Gold), Christoph und Markus Klingler (Silber).

Der Schwoicher Bienenzuchtverein zählt 23 Mitglieder, die sich um etwa 200 Bienenstöcke in der Gemeinde kümmern – wobei ein Stock im Sommer von bis zu 50.000 Bienen bewirtschaftet wird.

# Herzlichen Glückwunsch zur „Goldenen Hochzeit“!



Mag. Franz Reinhartshuber, BH Dr. Christoph Platzgummer, Bgm. Josef Dillersberger und Vizebgm. Peter Payr mit den Jubelpaaren.

## Wahlen und Volksbefragung in Schwoich

Bei der **Nationalratswahl** am 15. Oktober gab es in der Gemeinde Schwoich folgendes Ergebnis:

|           |                 |
|-----------|-----------------|
| SPÖ: 221  | 15,61% (-2,19%) |
| ÖVP: 664  | 46,89% (+8,15%) |
| FPO: 365  | 25,78% (+3,43%) |
| Grüne: 33 | 2,33% (-8,27%)  |
| NEOS: 58  | 4,10% (+1,03%)  |
| PILZ: 42  | 2,97%           |
| FLÖ: 4    | 0,28%           |
| KPÖ: 7    | 0,49% (-0,17%)  |
| GILT: 19  | 1,34%           |
| Weiß: 3   | 0,21%           |

Die Wahlbeteiligung betrug 74,29% (im Jahr 2013 waren es 68,38%).

Gleichzeitig fand an diesem Tag auch die **Volksbefragung** über die Olympia-Bewerbung Tirols für das Jahr 2026 statt. Dabei stimmten in Schwoich 524 Personen (45,25%) für die Bewerbung, 634 (54,75%) sprachen sich dagegen aus.

Eine kleine Feierstunde gab es vor kurzem in Schwoich für fünf Ehepaare. Doris und Werner Frey, Eva und Hans Gratz, Hedwig und Helmut Mayr, Renate und Gottfried Prashberger sowie Martha und Franz Prischl konnten im Laufe des Jahres 2017 nach 50 Ehejahren ihre

„Goldene Hochzeit“ feiern. Zusammen sind das 250 Ehejahre – und das wurde am 29. November gemeinsam gefeiert. Mag. Franz Reinhartshuber zelebrierte für die Jubelpaare einen Gottesdienst, danach überbrachte BH Dr. Christoph Platzgummer die Glück-

wünsche des Landes (samt obligater Ehrengabe). Bgm. Josef Dillersberger und Vizebgm. Peter Payr gratulierten im Namen der Gemeinde mit einem Blumenstrauß und luden die Jubilare zu einem gemütlichen Nachmittag im Gasthof Kirchenwirt.

**Mehr Beratungszeit für Sie ab Jänner 2018!**

**Wir wünschen Ihnen schöne Weihnachten.**

[www.rbk.at](http://www.rbk.at)

**Raiffeisenbank Schwoich**



## Vahle-Deto: Neues Innovationszentrum in Schwoich

Nach einer Bauzeit von rund einem Jahr wurde im Oktober das neue Innovations- und Kompetenzzentrum des deutsch-österreichischen Joint Ventures Vahle Deto eröffnet. Deto-Gründer Alfred della Torre hat damit das weltweite Vahle-Deto-Headquarter für Automation nach Schwoich geholt.

Die Vahle Deto GmbH versteht sich als „Denkfabrik“. Derzeit arbeiten auf einer Nutzfläche von 1.700 Quadratmetern 31 Mitarbeiter – Tendenz stark steigend. In den neuen Standort Schwoich wurden insgesamt 3,2 Millionen Euro investiert. Im Zentrum stehen vor allem „Systeme“ und damit ein Zusammenspiel von Mechanik, Elektronik und Elektrik.

Für 2018 peilt das Unternehmen einen Umsatz von rund 15 Millionen Euro an, der sich in den nächsten fünf Jahren auf 50 Millionen Euro erhöhen soll. Ziel ist es, den Mitarbeiterstand von derzeit rund 30 zu verdoppeln und auch die Lehrlingsausbildung weiter auszubauen.



Das neue Innovationszentrum der Fa. Vahle-Deto in Schwoich-Egerbach.

In Tirol wurde seit der Gründung der Vahle Deto 2013 die Technik zur berührungslosen Energieübertragung unter dem Namen „vPower“ zur Marktreife weiter entwickelt. Das bedeutet, führerlose Förderfahrzeuge können etwa ohne Kabel geladen werden. Mit 12 Vahle-Gesellschaften welt-

weit und über Vertretungen ist das Familienunternehmen mittlerweile in 52 Ländern aktiv, erzielt

weltweit einen Umsatz von über 130 Millionen Euro und beschäftigt mehr als 650 Mitarbeiter.



Die Gemeinde Schwoich hat 2013 im Eingangsbereich des Gemeindeamtes einen multimedialen Infopoint installiert. Weitere Tiroler Gemeinden sind dem Beispiel gefolgt und haben so ein gemeindeübergreifendes Netzwerk geschaffen. Dieses Projekt wird dieses Jahr wie geplant generalerneuert. Die Informationen des Bürgerinformationssystems mit dem Projektnamen „Gemeindeausstellung Schwoich – Infopoint Bezirk Kufstein“ sind lokal, regional und überregional gestaltet und können im Bezirk und im Land Tirol an Infopoints und über die Homepage der Gemeinde [www.schwoich.tirol.gv.at](http://www.schwoich.tirol.gv.at) abgerufen werden.



Am 16. September hat die Gemeinde wie alljährlich Menschen mit Beeinträchtigung und die Betreuungspersonen zu einem Tagesausflug eingeladen. Heuer ging's mit zwei Kleinbussen der Firma Wechselberger und einem rollstuhltauglichen Fahrzeug des Diakoniewerkes Kirchbichl (stellte Bus und Fahrerin unentgeltlich zur Verfügung!) zum Münchner Tierpark. Auf der Rückfahrt gab es noch eine vorzügliche Kaffeejause beim Dinzler am Irschenberg. Ziel dieses Ausfluges ist es immer, den Betroffenen einen kurzweiligen Tag mit gegenseitigem Austausch zu ermöglichen.

## Neue Obstpresse für den OGV Schwoich

Im Jahr 2012 hat der OGV Schwoich begonnen, das Obstpressen auf das „Bag in Box-System“ umzustellen. Damit kann der Saft aus dem eigenen Obst ohne Chemie pasteurisiert und verpackt werden. Jetzt wurde eine neue Obstpresse angeschafft.

Damit die Produktion wieder auf dem neuesten Stand der Lebensmittelhygiene ist und möglichst effektiv gearbeitet werden kann, hat der Verein heuer den nächsten Schritt gemacht: Eine neue Räumlichkeit in der angrenzenden Kiesbox des Bauhofes wurde überdacht und ausgebaut. Ein Industrieboden und eine spezielle Wandbeschichtung erleichtern künftig das Reinigen. Die alte Obstpresse aus dem Baujahr 1982 wurde gegen eine neue Bandpresse ausgetauscht. Diese Maschine erleichtert das Arbeiten der Mannschaft sehr und hat die gleiche Ausbeute und Qualität wie das alte Modell. Der anfallende Trester gelangt ab sofort über eine Rutsche in einen Anhänger. „Die neue Anlage konnte noch rechtzeitig vor der Saison in Betrieb gehen und hat bereits ca. 17 Tonnen Obst aus der Region zu Apfelsaft veredelt“, freut sich Obmann Markus Schellhorn. Leider haben die Spätfröste keinen größeren Ernteertrag zugelassen (im Schnitt wurden jährlich ca. 30-40 Tonnen Obst verarbeitet). Heuer hat der Verein für die Umbauarbeiten und die Neuanschaf-



Die Pressmannschaft des OGV Schwoich mit der neuen Anlage.

fung der Obstpresse ca. 70.000 Euro investiert, dabei werden ca. 18.000 Euro vom Land Tirol als Investitionsförderung und 10.000 Euro von der Gemeinde Schwoich zurückfließen. Den Restbetrag trägt der Verein selber. Insgesamt wurden seit 2012 knapp über 100.000 Euro investiert.

Obmann Schellhorn möchte die Gelegenheit nutzen und sich bei allen Beteiligten des Projektes bedanken: „Besonders bei den ehrenamtlichen Bauhelfern, bei der Pressmannschaft und den Baufirmen und natürlich bei Bgm. Sepp Dillersberger und unserem Bauhofleiter Peter Payr.“



DER TIROLER VORLESETAG wurde heuer zum zweiten Mal durchgeführt. Auch die Volksschule Schwoich hat sich an diesem Aktionstag beteiligt und den Kindern unter anderem eine besondere Station geboten: Volksschauspieler Gunther Hölbl las im Dachboden der Schule spannende Geschichten und Sagen aus dem Reich des Wilden Kaisers.

## Blumenschmuck: TVB, Schwoich und Bad Häring sagen Danke!

Der liebevoll gestaltete Blumenschmuck an den Balkonen, Terrassen und Gärten in den Gemeinden Schwoich und Bad Häring macht die Ortsbilder so besonders. Umso wichtiger ist es, dass es engagierte Menschen gibt, die diesen „Schmuck“ betreuen und so ihre Gemeinden noch lebenswerter machen.

Deshalb haben heuer der TVB Kufsteinerland und die Gemeinden Bad Häring und Schwoich nach langer Pause wieder zu einem Blumenschmuck-Wettbewerb geladen. Ziel war es, alle

Hobbygärtner wieder zu motivieren ihre Tröge und Beete schön zu gestalten – und der Zuspruch war enorm!

Als kleines Dankeschön lud das Kufsteinerland am 9. Oktober zu einem gemütlichen Zusammensein im Hotel Panorama Royal in Bad Häring ein, wo die Blumenwerke präsentiert und bestaunt wurden. Unter allen Teilnehmern wurden pro Gemeinde sieben Geschenkgutscheine aus der Region verlost, die von den beiden Gemeinden zur Verfügung gestellt wurden.



Die Gewinner der Geschenkgutscheine mit Bgm. Josef Dillersberger.



## Landjugend fest in Schwoicher Hand!

Die Jungbauernschaft/Landjugend ist zur Zeit fest in Schwoicher Hand. Auf Landes-, Bezirks- und Gebietsebene sind Funktionäre aus unserer Gemeinde in führenden Positionen aktiv.

Stefan Egerbacher steht seit 2014 als Landesobmann an der Spitze der größten Jugendorganisation

Tirols (über 18.000 Mitglieder sind in den 293 Ortsgruppen versammelt). Allerdings hat Egerbacher bei der Neuwahl am 10. Dezember seine Funktion zur Verfügung gestellt.

Am 17. Oktober fanden im Kirchenwirt Schwoich die Neuwahlen des Gebietes Kufstein statt. Dabei übernahm Silvia Feichtner

von der Ortsgruppe Schwoich für die kommenden drei Jahre die Funktion als Gebietsleiterin, Harald Sonnerer wurde zum Stellvertreter von Gebietsobmann Florian Mayrhofer (Kufstein) gewählt.

Am 5. November fand die Wahl auf Bezirksebene statt. Dabei wurde Martin Strasser zum neuen Bezirks-Jungbauernobmann gewählt (Bezirksleiterin ist Bettina Hechenberger aus Reith i.A.). Strasser war von 2014-17 Obmann der LJ Schwoich. Und auch die neue Geschäftsführerin für den Bezirk Kufstein kommt mit Theresa Kaindl aus Schwoich. Gemeinsam will das Team nun nach den sieben Schwerpunkten der JB/LJ (Gesellschaft und Familie, Umwelt und Lebensraum, Bildung und Beruf, Landwirtschaft, Religion und Kultur, Soziales, Gemeinschaftspflege) allen Mitgliedern ein spannendes und abwechslungsreiches Programm bieten.



Geballte Schwoicher Führungskraft für die Jungbauernschaft und Landjugend: Landesobmann Stefan Egerbacher mit Ortsobmann Martin Sonnerer und Ortsleiterin Anna-Maria Steinbacher, Gebietsleiterin Silvia Feichtner und Gebietsobmann-Stv. Harald Sonnerer sowie dem neuen Bezirksobmann Martin Strasser und Geschäftsführerin Theresa Kaindl.

### Schwoicher Altersjubilare

bis Dezember 2017

Maria Tischler, 90 Jahre  
Barbara Maier, 85 Jahre  
Michael Karrer, 80 Jahre

Das FORUM gratuliert!

## Dia-Vortrag: „Kraterschläfer“



Conny und Norbert Mair berichten in einer Dia-Schau von ihrer Reise ins nördliche Tansania. Dort bestiegen sie den Kilimandscharo, den mit 5.875m höchsten Berg Afrikas, und übernachteten im Gipfelkrater neben dem Furtwängler Gletscher. Zu sehen sind auch Bilder von Safaris, u.a. aus dem Ngorongoro Nationalpark. **Termin:** Mittwoch, 7. März, um 20 Uhr im Mehrzwecksaal.

### Standesfälle

#### Geboren wurden

eine Ily der Sarah Weißbacher und dem Herbert Fankhauser;  
eine Lisa der Andrea Markart und dem Marco Weißbacher;  
eine Romy der Magdalena und dem Matthias Ellmerer;  
ein Fabio Franz der Marijana Prajo und dem Stefan Heim;  
eine Mia der Sandra und dem Harald Schuler;  
eine Ella Sabrina der Sandra Feller und dem Klaus Mayr;  
ein Ludwig der Christina und dem Hannes Krause.

#### Wir trauern um unsere Verstorbenen

Hildebrand Mandler im 79. Lebensjahr  
Georg Strasser im 89. Lebensjahr  
Alexander Widmann im 48. Lebensjahr



LATERNE, LATERNE, SONNE, MOND UND STERNE! Unter diesem Motto lud die Kinderkrippe „Raupeleinchen“ wieder zum Laternenfest, und der Einladung sind auch heuer viele Familien gefolgt. Nach dem Einzug in die Kirche gestaltete man mit PA Franz Reinhartshuber eine nette Laternenfeier mit Kindersegnung.

# Fulminantes Cäcilienkonzert unserer BMK Schwoich

**Feuertaufe bestanden! Der neue Schwoicher Kapellmeister Herbert Sonnerer hat beim traditionellen Cäcilienkonzert der Bundesmusikkapelle Schwoich mit einem anspruchsvollen Programm und einer souveränen Leitung überzeugt.**

Volles Haus – der Mehrzwecksaal der Gemeinde war beim Cäcilienkonzert der BMK Schwoich bis auf den letzten Platz besetzt. Man war gespannt auf die „Premiere“. Und der neue Kapellmeister bewies Mut und Selbstbewusstsein. Herbert Sonnerer hat zu seinem Einstand ein wirklich anspruchsvolles Programm aufgelegt. Schon der Auftakt („Hochzeitstag auf Trolldaugen“ von Edvard Grieg) forderte das Dorforchester mit vielen schwierigen Passagen, die aber sicher gemeistert wurden. Ein erster Höhepunkt dann der Auftritt von Gerhard Egerbacher und Markus Steinbacher, die im Stück „Cousins“ mit perfektem Zusammenspiel von Posaune und Trompete glänzten. Das „Solo für sehr fortgeschrittene Amateure“ erntete stürmischen Applaus des Publikums.

Ein weiteres Highlight des Abends: Das monumentale dreiteilige Tongemälde „Ivanhoe“ von Bert Appermont, das die Kapelle ebenso packend intonierte wie den US-Marsch „Washington Post“, die Ausschnitte aus der Gershwin-Oper „Porgy and Bess“ oder das feurig-sprühende „Sparks of Fire“.



Gold-Musikantin Sophia Steinbacher und die drei Geehrten Markus Bichler, Hubert Schellhorn und Hans Feldkircher (vorne von links) mit Bgm. Josef Dillersberger, Musikkbund-Obmann Sebastian Neureiter, Kapellmeister Herbert Sonnerer, Bezirkskapellmeister Oswald Mayr und BMK-Obmann Christian Lengauer-Stockner.

Nach zwei Zugaben gab's am Schluss tosenden Applaus für ein fulminantes Cäcilienkonzert – und natürlich für den neuen Kapellmeister, der seine Bewährungsprobe mit Bravour bestanden und sein 65-köpfiges Orchester mit sicherer Hand, unaufgeregt und souverän durch das Konzert geführt hat.

## Ehrungen

Der Abend bot wieder den passenden Rahmen, um verdiente Musikkollegen auszuzeichnen.

Markus Bichler erhielt für zehn Jahre als Kapellmeister die silberne Verdienstmedaille des Blasmusikverbandes. Hubert Schellhorn war 30 Jahre im Ausschuss und führte die BMK Schwoich 18 Jahre lang als Obmann – dafür gab es die goldene Verdienstmedaille, außerdem wurde Schellhorn von seinen Kameraden zum Ehrenmitglied ernannt. Und schließlich wurde auch Hans Feldkircher vor den Vorhang gebeten: Der Hans steht seit mittlerweile 55 Jahren in den Reihen seiner Musikkapelle

(18 Jahre davon im Vorstand) und erhielt für diese vorbildliche Treue eine Dankesurkunde aus den Händen von Musikkbund-Obmann Sebastian Neureiter und Bezirkskapellmeister Oswald Mayr. Auch Bgm. Josef Dillersberger stellte sich mit einem Präsent der Gemeinde ein. Beifall gab's schließlich noch für die erfolgreichen Jungmusikantinnen – und einen Sonderapplaus für Sophia Steinbacher, die heuer das Leistungsabzeichen in Gold auf der Klarinette abgelegt hat.



Premiere gelungen! Kapellmeister Herbert Sonnerer führte sein Dorforchester mit sicherer Hand, unaufgeregt und souverän durch das Konzert.



„Solo für sehr fortgeschrittene Amateure“. Gerhard Egerbacher (links) und Markus Steinbacher im perfekten Zusammenspiel von Posaune und Trompete.



# Egerbacher und Ellmerer Tennis-Vereinsmeister

Die Vereinsmeisterschaften des Tennisclubs Schwoich sind traditionell ein Langzeit-Projekt. Nach dem Start Ende Juli fielen die letzten Entscheidungen Anfang Oktober. Die neuen Vereinsmeister heißen Lena Egerbacher und Markus Ellmerer.

Ein spannendes und auf hohem Niveau stehendes Match sahen die Zuschauer im Herren-Finale. Der favorisierte Markus Ellmerer machte gegen Dominik Obermaier ordentlich Druck und holte sich Satz 1 rasch mit 6:2. Doch Obermaier kämpfte sich mit tollem Einsatz immer mehr in die Partie und entschied Satz 2 mit 7:5 für sich. Nach einer Regenunterbrechung drehte Ellmerer dann wieder groß auf und holte sich schließlich den dritten Satz (6:2) und den Vereinsmeistertitel 2017.

Den B-Bewerb entschied Christian Pecha mit einem glatten Finalsieg über Richard Ellmerer für sich, bei den Herren +45 setzte sich Karsten Henk klar gegen Alex Widmann durch.

Intensive Trainingsarbeit und Turnier-Erfahrung machen sich bezahlt: Bei den Damen holte sich heuer die 13jährige Lena Egerbacher den Turniersieg. Das Schwoicher Nachwuchs-Talent dominierte das Endspiel gegen Michaela



Spiel, Satz und Sieg! Die Vereinsmeister 2017 des Tennisclubs Schwoich.

Kaufmann sicher mit 6:3 und 6:0. Den B-Bewerb gewann Christa Kirchmair mit einem Finalsieg über Carmen Mayer. Das Herren-Doppel ging erwartungsgemäß an Peter und Martin Pfisterer, die in einem „Familien-

Duell“ Karsten und Timo Henk im Finale glatt besiegten.

Bei den Damen sicherten sich Daniela Sollerer und Patricia Schett den Siegespokal, und das Mixed-Doppel holten sich Andrea Exenberger und Peter Pfisterer.

Vereinsmeisterin beim „Tennis-Express“ wurde Andrea Bichler, die im familieninternen Finale nach zähem Ringen ihren Gatten Toni bezwang, der sich wiederum mit Katharina WurZRainer den Titel im Doppel sicherte.

# Teilnehmer-Rekord bei der Tennis-Jugend des TC Schwoich

Rekordbeteiligung bei der Nachwuchs-Vereinsmeisterschaft des TC Schwoich, die am 30. September über die Bühne ging.

Bei den Anfängern gab es einen Stationenbetrieb, bei dem sich Hannes Schellhorn den Sieg holte. Sieger bei den Leichtfortgeschrittenen wurde Angus Mair, der alle Spiele gewinnen konnte. Bei den Fortgeschrittenen wurde nach Turnirraster gespielt, im kleinen Finale um Platz 3 bezwang Nico Pörnbacher („Rookie of the Year 2017“) Niklas Exenberger. Jugend-Vereinsmeister darf sich Elias WurZRainer nennen, der seinen Bruder nach langen Ballwechseln im Tiebreak 9:7 besiegen konnte.

Wie immer gab es tolle Preise für die Teilnehmer und strahlende Gesichter unter den jungen Freunden der gelben Filzkugel.



Tennis macht Spaß! Die Teilnehmer der Nachwuchs-Meisterschaften mit Trainer Peter Pfisterer.



# WSV Schwoich wieder mit toller Leistungsbilanz

**Eine eindrucksvolle Leistungsbilanz legte der Wintersportverein Schwoich bei seiner letzten Jahreshauptversammlung ab.**

„780 Mitglieder zählt unser Verein – das heißt, fast jeder dritte Schwoicher ist Teil der großen Wintersport-Familie“, freute sich Präsident Sebastian Thaler, bei seinem Rückblick auf das abgelaufene Jahr.

Alpin-Obmann Josef Kaufmann und Sportwart Klaus Ritzer ließen die vielen Veranstaltungen, Aktivitäten und sportlichen Erfolge der letzten Saison Revue passieren. Besonders freut man sich über den 3. Platz in der Mannschaftswertung des Bezirkscups und über die Leistungen von Leon Lintner und Timo Henk, die Schwoich im Landescup vertreten. Auch im Lager der Nordischen tut sich einiges. Obmann Toni Lengauer-Stockner und Sportwart Peter Bamert freuen sich über den regen Betrieb, der mittlerweile beim nordischen Zentrum in Sondernorf herrscht. Besonders stolz ist man auf das sportliche Aushängeschild des Vereins: Biathletin Simone Kupfner erkämpfte sich in der letzten Saison zwei österreichische Meistertitel und einen 4. Platz bei der Junioren-EM.



Der Hauptvorstand des WSV Schwoich. Von links: Andy Mayer, Karin Lengauer-Stockner, Andi Leps, Martin Höck, Lore Kaider, Toni Lengauer-Stockner, Norbert Fankhauser, Andi Ritzer, Präsident Sebastian Thaler und Josef Kaufmann.

## Martin Höck Alpin-Obmann

Im Rahmen der Neuwahlen wurde Sebastian Thaler als Präsident im Amt bestätigt, seine Stellvertreter sind Andi Ritzer und Bernhard Kirchmair. Außerdem im Hauptvorstand vertreten: Kassierin Karin Lengauer-Stockner, Schriftführer Norbert Fankhauser (er löst Hannes Kirchner ab), Veranstaltungs-Referentin Lore Kaider und Kampfrichter-Referent Andy Mayer.

Einen Wechsel gibt es an der Spitze des Alpin-Teams: Obmann Josef Kaufmann legte diese Funktion nach zehn Jahren zurück. Präsident Thaler dankte dem erfolgreichen Coach für seinen Einsatz: „Eine gewaltige Stütze für den ganzen Verein!“ Zu Kaufmanns Nachfolger wurde Martin Höck gewählt.

Obmann bei den Nordischen bleibt Toni Lengauer-Stockner.

Bezirksobmann-Stv. Michael Treichl unterstrich die „vorbildliche Zusammenarbeit zwischen Nordischen und Alpinen in Schwoich“, Sportreferent Hubert Ritzer dankte den Bergbahnen Scheffau für die „perfekte Kooperation“ und würdigte die Arbeit der Wintersportler: „Ob mit den Leistungen der Aktiven, bei der Ausrichtung von Veranstaltungen oder mit seiner inneren Organisation – der Gesamtverein WSV Schwoich funktioniert hervorragend!“

## Karriere-Ende für Hannes Lengauer-Stockner

Einer der erfolgreichsten Vertreter des WSV Schwoich musste indessen seine Karriere beenden: Ski-As Hannes Lengauer-Stockner hat einen Schlußstrich gezogen! Verletzungen, Rückenprobleme, Krankheiten, nach guten Leistungen immer wieder Rückschläge – auf dem Sprung in den Weltcup konnte der Schwoicher sein Talent im Europacup nie wirklich unter Beweis stellen. Sein Fazit: „Es war eine wunderschöne Zeit, und ich danke allen, die mich über die Jahre unterstützt haben. Aber auf dem Weg nach ganz oben braucht man auch Glück, und das habe ich leider nicht gehabt!“



Am 28. September fand das beliebte Kranzstechen der „Hoppareiter – Schwoicher Pferdefreunde“ statt, bei dem 40 Reiterinnen und Reiter mit den Schulpferden vom Reitstall Markus Schellhorn um den Tagessieg kämpften. Weder ein rasanter Galopp noch gezielte Abkürzungen halfen, wenn die einzelnen Kranzl nicht mitgenommen werden konnten. Auch

das abschließende Hufeisenwerfen kostete oft wertvolle Sekunden. Mit Bravour entschied heuer Christoph Buchmann auf „Caro“ das Kranzstechen für sich, dicht hinter ihm lagen Lena Achraier auf „Honora“ und Sabine Mitterer auf „Narcisa“. Den „Kampf um die Braunschweiger“ entschied Lisa Rimensberger auf „Mona Lisa“ für sich.

## Dorfmeisterschaft im Stockschießen



Der ESV Schwoich lädt wieder zur großen Dorfmeisterschaft im Stockschießen für Betriebe, Stammtische, Vereine und andere Gruppierungen. Geschossen wird am 5. und 6. Jänner, am 2. und 3. Jänner steht die Anlage ab 18 Uhr zum Training zur Verfügung. Anmeldungen bei Albert Höck, Tel. 0650/7772 537.



# Termine, Termine: Was ist los in Schwoich?

## Der Schwoicher Veranstaltungskalender für die Zeit von Dezember 2017 bis März 2018

### DEZEMBER

- 16. Rorate
- 17. Z'ammkemma im Advent (beim Musikpavillon ab 15 Uhr)
- 19. Anbetungstag der Pfarre
- 24. Landjugend: „Warten aufs Christkind“ – Spielevormittag im Kindergarten
- 24. Kindermette (16 Uhr), Christmette (24 Uhr)
- 25. Festgottesdienst (8.30 Uhr)
- 26. Bundesmusikkapelle Schwoich: Festgottesdienst (8.30 Uhr), anschließend Christbaum-Versteigerung im Mehrzwecksaal und Konzert des Schwoicher Jugendblasorchesters
- 27.-29. WSV: Kinderschikurs
- 30. WSV: 1. Raiffeisen-Cup
- 31. Jahresschlussgottesdienst (15 Uhr)
- 31. FC Schwoich: Kinder-Silvester

### JÄNNER

- 01. Festgottesdienst zum Jahresbeginn (8.30 Uhr)
- 05. Christbaum-Versteigerung der Sängerrunde (20 Uhr, GH Neuwirt)
- 05./06. ESV: Dorfmeisterschaft im Eisstockschießen
- 06. Gottesdienst mit den Sternsängern (8.30 Uhr)
- 09. Erwachsenenschule: Beginn Schnitzkurs mit Hans Feldkircher
- 09. Schützengilde: Saisonschießen Luftgewehr und Pistole (jeweils Dienstag und Freitag)
- 11. Erwachsenenschule: Beginn Gymnastikkurs mit Elke Mariacher
- 12. WSV: 2. Raiffeisen-Cup
- 13. Skiausflug der Landjugend
- 14. Pensionisten: Landesskimeisterschaft in Going
- 23. Blutspendeaktion des Roten Kreuzes (16-20 Uhr)
- 23./24. Pensionisten: Bundesskimeisterschaft in Mellau
- 25. Pensionisten: Jahreshauptversammlung im GH Neuwirt (13.30 Uhr)
- 26. Erwachsenenschule: Beginn Acrylmalkurs mit Ingeborg Goebel
- 26. WSV: 3. Raiffeisen-Cup
- 28. WSV: Nici-Cup Kombi-Race

### FEBRUAR

- 04. Landjugend: Rodelrennen
- 06. Raupelinnen: Offener Spielenachmittag (15-17.30 Uhr)
- 09. WSV: 4. Raiffeisen-Cup
- 10. Raupelinnen: Kinderfasching für Kinder aller Altersstufen
- 10. WSV: Seilrennen am Hochfeld
- 11. Landjugend: Pensionisten-Fasching beim Neuwirt

- 14. Pensionisten: Bezirks-Rundenkampf Luftgewehr
- 16. WSV: Rossignol Bezirkscup Langlauf
- 16. Feuerwehr Schwoich: Jahreshauptversammlung
- 16. WSV: Rennen zum Sparkassen-Bezirkscup
- 17. WSV: Vereinsmeisterschaft nordisch
- 20. Pensionisten: Landesrodeln in Kundl
- 26. Erwachsenenschule: „Mit den Schneeschuhen über den Berg“ – geführte Schneeschuh-Wanderung mit Hansjörg Hotter (9 Uhr, Liftparkplatz)

### MÄRZ

- 02. Obst- und Gartenbauverein: Jahreshauptversammlung (20 Uhr, GH Neuwirt)
- 03. WSV: Dorf- und Vereinsmeisterschaft alpin, Erwachsene und Kinder
- 04. Gottesdienst, anschließend Ausgabe von Fastensuppe zum Familienfasttag
- 06. Raupelinnen: Offener Spielenachmittag (14.30-17.30 Uhr)
- 06. Winterkonzert der Landesmusikschule
- 07. Erwachsenenschule: „Kraterschläfer“ – Vortrag mit Conny und Norbert Mair, 20 Uhr, Mehrzwecksaal der Gemeinde
- 17. Obst- und Gartenbauverein: Baumschnittkurs
- 17./18. Schützengilde: Ostereier-Schießen
- 20. Erwachsenenschule: Beginn Yogakurs mit Peter A. Thomaset
- 23.-25. Schützengilde: Ostereier-Schießen
- 24. FC Schwoich – FC Bruckhäusl

## Skibetrieb am Hochfeld gestartet



In den letzten Wochen wurde kräftig geschneit und präpariert, jetzt geht's wieder los: Am 16. und 17. Dezember kann am Schwoicher Hochfeld der Skibetrieb wieder gestartet werden, ab 23. Dezember ist der Lift dann wieder durchgehend in Betrieb. Die Betriebszeiten: Montag bis Freitag von 12-16 Uhr, Samstag, Sonntag von 09-16 Uhr (in den Ferienzeiten Montag bis Sonntag 09-16 Uhr).

## Impressum

### Medieninhaber und Herausgeber:

Gemeinde Schwoich  
6334 Schwoich

### Grundrichtung:

Unabhängige, überparteiliche Zeitschrift zur Information der Schwoicher Bevölkerung.

### Redaktion und Gestaltung:

Hermann Nageler  
hermann.nageler@chello.at

Für den Inhalt verantwortlich:  
Bgm. Josef Dillersberger

### Satz:

Agentur TAURUS, Kufstein

### Druck:

Druckerei Aschenbrenner, Kufstein

Das „Forum Schwoich“ erscheint vierteljährlich und geht an jeden Haushalt.



Gedruckt nach der Richtlinie  
"Druckerzeugnisse"  
des Österreichischen  
Umweltzeichens.  
UW-Nr. 873

### VORSCHAU

- 06. April: Frühjahrskonzert der Sängerrunde
- 28. April: Premiere der Theaterunde Schwoich
- 30. April: Maibaumfest der Schützenkompanie